



Die Pawlowa und der Tänzer Wolinin

ballerina werden müsse. Das Schicksal brachte es mit sich, daß heutzutage einer ihrer gefeiertsten Tänze „Dornröschen“ heißt (zu der Musik von Tschaikowsky).

Das Mädchen setzte ihrer Mutter so lange zu, bis man sie in die Schule des kaiserlich russischen Balletts brachte. Da aber nur Schüler von zehn Jahren an auf-

genommen wurden, mußte sie zwei Jahre warten, die sie mit beseligten Träumen von ihrer großen Zukunft erfüllte und der Schulung des Willens, sich diese Zukunft zu erkämpfen.

Sie machte dann glücklich und fleißig die strengen, nonnenhaft abgetrennten Schuljahre jenes berühmtesten Ballett-